

Maschinenring

Zeitung

Informationen aus dem Maschinenring Grenzland
und dem Maschinenring Raabtal

Neue Technik

für umweltschonende
Unkrautbekämpfung

Näheres siehe Seite 7

Die Profis
vom
Land

A man in a green t-shirt and dark cargo shorts is using a mechanical weed control device on a paved surface. The device has a long silver handle and a black hose. The man is smiling and looking down at the device. The background shows a clear blue sky, some trees, and a building.

Innovation statt Imitation zur Stärkung der Tradition!

Die Maschinenringe sind ein ständiger Innovationsmotor im ländlichen Raum. In engster Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft, Gewerbe und Gemeinden entstanden wertvolle innovative Projekte zur Lösung unterschiedlichster Herausforderungen für Land- und Wirtschaft.

Maschinengemeinschaften die eine wirtschaftliche Nutzung von Großgeräten und Geräten zur Arbeitserleichterung ermöglichen.

Arbeitsgruppen, die für Einsätze in Spezialkulturen und anderen landwirtschaftlichen Arbeitsbereichen wie Hühner fangen, etc. zur Verfügung stehen.

Mit Gründung der **MR Personal** wurden gänzlich neue Möglichkeiten zur Erwerbsskombination für Landwirte geschaffen und gleichzeitig den Wirtschaftsbetrieben der Einsatz von Arbeitskräften aus der Landwirtschaft ermöglicht.

Die **MR Service Genossenschaft** schafft die Möglichkeit alle landwirtschaftlichen Geräte im gewerblichen Bereich einzusetzen. Damit wird interessierten Landwirten die gewerbliche Grundlage zum Einsatz der Gerätschaften auch außerhalb der Landwirtschaft ermöglicht.

Die **Innovation** der letzten Jahre ist uns sicher mit dem Projekt **Nährstoffmanagement** gelungen. Die Bewusstseinsbildung der Landwirte zur Wertschätzung der hofeigenen Wirtschaftsdünger ist dabei als einer der größten Erfolge zu sehen. Die intensive Beschäftigung mit

dem Wirtschaftsdünger und seinem ordnungsgemäßen Einsatz, haben das Projekt zu einem der wertvollsten Beiträge, in der Lösung des Spannungsfeldes Landwirtschaft und Grundwassernutzung werden lassen.

Die neuesten Projekte, die wir zusammen mit den entsprechenden Partnern umsetzen sind:

MR Gesundheitskompetenzring in engster Kooperation mit der SVB, wo die Erhaltung der Gesundheit unserer Bauern mit den vielen Möglichkeiten die dafür zur Verfügung stehen, oberste Priorität hat.

MR RTK als Teil eines Energieeffizienzprojektes. Wo neben der zur Verfügungstellung eines preiswerten, markenunabhängigen RTK Signals auch eine signifikante Energieeffizienzsteigerung als Ziel gesteckt wurde.

MR Nährstoffdepot wird uns und die Landwirte in den nächsten Jahren begleiten. Inhalt und Ziel des Projektes ist es, den gemeinschaftlichen Wirtschaftsdünger Lagerraumbau zu forcieren und dabei völlig neue Wege zu beschreiten. Errichtung der Lager in Feld Nähe und damit weg von Hoflagern.

Umsetzung folgender Notwendigkeiten durch den MR: Gemeinschaftsgründung, Abwicklung aller baulichen Notwendigkeiten, wie Baubewilligung, Durchführung der komplette Bauabwicklung, Lagermanagement,

Rudolf Draxler
Obmann
Maschinenring
Grenzland



Maximilian Kainz
Geschäftsführer



Standortvorschlag, Mengenmanagement, Betreuung der Gemeinschaften über den gesamten Zeitraum, etc.

Wir sind überzeugt, damit neue, effiziente und zukunftsorientierte Möglichkeiten in der Bewirtschaftung der Wirtschaftsdünger der Landwirtschaft zur Verfügung zu stellen. Damit wird eine wesentliche Verbesserung des ökonomischen und ökologischen Umganges mit dem Wirtschaftsdünger erreicht.

Dieser kleine Auszug soll die Innovationskraft der Landwirtschaft in Kooperation mit den Maschinenringen aufzeigen. Schon jetzt und auch in Zukunft werden alle Innovationen in engster Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft erarbeitet und umgesetzt und stärken so unsere Tradition der Hilfestellung und Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebe zur Wirtschaftlichkeit und positiven Entwicklung.

*Rudolf Draxler
Obmann*

*ÖKR Maximilian Kainz
Geschäftsführer*

Werte kann man durch Veränderung bewahren.

Richard Löwenthal (1908-91), dt.-engl. Publizist u. Politologe



Als Teil der Maschinenring-Gruppe sind wir österreichweit in unseren Kompetenzbereichen Agrar, Service und Personalleasing einer der führenden Ganzjahres-Dienstleister. Als größter Arbeitgeber im ländlichen Raum bieten wir abwechslungsreiche, flexible und sichere Jobs in den Regionen! Mit 17 Standorten ist der Maschinenring in der Steiermark verankert und persönlicher Ansprechpartner vor Ort. **Für unser Team im Maschinenring Grenzland suchen wir eine**

Nachwuchsführungskraft m/w für die Bereiche Agrar und Service

Im Rahmen Ihrer Tätigkeiten innerhalb des Unternehmens lernen Sie die abwechslungsreichen Bereiche kennen. Es bietet sich die Möglichkeit eine herausfordernde Tätigkeit im Unternehmen zu übernehmen.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung der Geschäftsführung
- Vereins- und Mitgliederwesen
- Vermittlung der Arbeitseinsätze im Bereich Agrar
- Rechnungswesen Agrar und Service
- Neukundengewinnung und Betreuung bestehender Kunden
- Selbstständige Angebotslegung und Abwicklung der Aufträge im Service

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossene kaufmännische und/oder landwirtschaftliche Ausbildung
- Einige Jahre Berufserfahrung mit Führungsqualität
- Fundierte EDV-Kenntnisse (MS-Office, BMD)
- Kenntnisse im Rechnungswesen
- Eigenständige Arbeitsweise, zuverlässig und gewissenhaft
- Kontaktfreudig, Teamfähigkeit und Belastbarkeit

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde und verantwortungsvolle Position mit einem breit gefächerten Aufgabengebiet und einem dynamischen Arbeitsumfeld. Als zukunftsorientiertes und langjähriges Unternehmen bieten wir flexible Arbeitszeiten und fördern laufende Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für unsere Mitarbeiter/Innen. Für diese Vollzeit-Position gilt ein Einstiegs-Bruttojahresgehalt von € 28.000,-. Abhängig von ihrer Ausbildung, Qualifikation und Erfahrung ist eine Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und Foto übermitteln Sie bitte **per Mail** an Geschäftsführer ÖkR Maximilian Kainz, Maschinenring Grenzland, E. maximilian.kainz@maschinenring.at



Maschinenring Grenzland

Halbenrain 52/2, 8492 Halbenrain
T. +43 3476 29899
E. grenzland@maschinenring.at

Flexibel.
Fair.
Regional.

Wir suchen laufend engagierte Mitarbeiter/Innen und bieten u.a. Interessante Tätigkeiten, flexible Arbeitszeitmodelle, attraktive Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, betriebliche Sozialleistungen und faire Entlohnung.

Erkundige dich bei uns oder schau' auf www.maschinenring.at/jobs





Geschätzte Mitglieder

Wir leben in einer wunderschönen Landschaft, die blüht und ein sattes Grün hat.

Wir haben heuer das Glück, in dem kleinen Fleckchen von unserem vereinten Europa zu leben, das mit Regen gesegnet war. Unsere Bäume und Sträucher zeigen ein sehr gutes Wachstum. Auch unsere Kulturen Mais, Hirse, die Obst- und Weinanlagen können aus dem Vollen schöpfen und zeigen sehr schöne Früchte.

Gerade bei den Kulturen mit händischer Ernte brauchen wir Erntehelfer. Wenn Sie Zeit haben oder jemanden wissen, der diese Arbeit machen möchte, melden Sie sich bitte im

MR-Büro. Wir brauchen dringend Betriebshelfer für diese Arbeiten.

Der Ertrag im Getreide war heuer nicht zufriedenstellend. Vielleicht ist man dort mit den chemischen Behandlungen und mit der Züchtung zu weit gegangen. Die Sorten halten die Stresssituationen nicht mehr aus und können dann ihr Ertragspotenzial nicht mehr bringen.

Gerade in den Hanglagen haben wir heuer durch Starkregen sehr viel Erosion gesehen. Vielleicht kann der eine oder andere noch darüber nachdenken und jetzt noch Maßnahmen vorbereiten, damit wir die

Abschwemmung des wertvollen Humus immer besser in den Griff bekommen. Die Erträge und vor allem unsere Kinder werden uns einmal dankbar sein.

Geschätzte Mitglieder, ich wünsche Euch eine unfallfreie Erntezeit und nutzen Sie unsere Maschinen und nehmen Sie im Bedarfsfall die Dienste unseres Maschinenringbüros in Anspruch.

Euer Obmann Franz Strasser

Maschinenring Gartenreise



Mit 40 Personen machten wir uns am 8. Juni auf nach Schiltern. Bei traumhaft schönem Wetter besichtigten wir die Kittenberger Schaugärten. Die 40 verschiedenen Themengärten mit Naturteichen, Pools, Rückzugsplätzen, Eventgärten, Gemüsegärten, Abenteuerplätze und die große begehbare Kräuterspirale haben uns viele Stunden eingeladen zu schauen, relaxen und genießen. Dieser Garten ist wirklich ein Paradies auch für Kinder mit sehr vielen Aktivitäten und Tieren. Mit den kulinarischen Möglichkeiten kann man

den ganzen Tag dort verbringen. Am Nachmittag machten wir eine Führung durch die Loisiuim Weinerlebniswelt in Langenlois mit einer guten Verkostung.

Nach der Übernachtung in Krems holten wir uns bei der Führung in der Arche Noah in Schiltern viele Anregungen und Tipps für den Gemüse- und Kräutergarten. Die Arche Noah Gesellschaft setzt sich sehr für die Erhaltung der alten Sorten und Kulturpflanzenvielfalt ein. Nach einem guten Mittagessen auf der Terasse des Stiftes Gottweig ließen wir uns das schöne Stift zeigen.

Nach 2 Tagen voller schöner Eindrücke warten die Teilnehmer schon mit Vorfreude auf die nächste Fahrt und auch ich freue mich, dass so viele an dieser Fahrt teilgenommen haben.

Maria Kaufmann



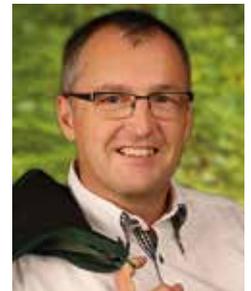
Neue Maschine im Maschinenring

Trommelsäge

Unterreiner Quatromat Kombi SAT 4-700

Markus Lafer

Geschäftsführer



- Dreipunktanbau mit Zapfwel-
lenantrieb Leistungsbedarf ca.
50 PS
- 4 Schächte, verstellbare Trom-
meldrehzahl
- Schnittlänge 25 bis 50 cm
- Förderband 5m hydraulisch
schwenkbar

Kosten:

gezeichnete Einsatzstunden:
netto € 18,50 + 20% MwSt. =

€ 22,20.

nicht gezeichnete Stunden:
netto € 22,50 + 20% MwSt. =

€ 27,00

Alle Interessenten werden zu einer
Vorführung bzw. Einschulung einge-
laden.

Für diese Maschine können ab sofort
Einsatzstunden gezeichnet werden!

Bei Interesse bitte rasch im Maschi-
nenringbüro 03152/5200 melden.

Geschäftsführer Markus Lafer
0664/32 43 867

Grubbergemeinschaft

Mitglieder werden aufgenommen!

In unserer Grubbergemeinschaft sind einige Anteile frei geworden und werden neu vergeben. Bei Interesse bitte in der GF- Stelle melden.

Amazone Grubber Cenius 3002 Mulchgrubber mit Wendelschar und Keilringwalze 3 m Arbeitsbreite.

Streugerät: Greendrill 200 E (APV Streuer).

Austro Agrar Tulln

Die Austro Agrar Tulln ist die österreichische Fachmesse für Landtechnik, Stalltechnik, Saatgut, Direktvermarktung, Kommunaltechnik, Wein- und Obstbau und Kellertechnik!

Wir fahren mit einem Bus nach Tulln am

Mittwoch, 21. November 2018

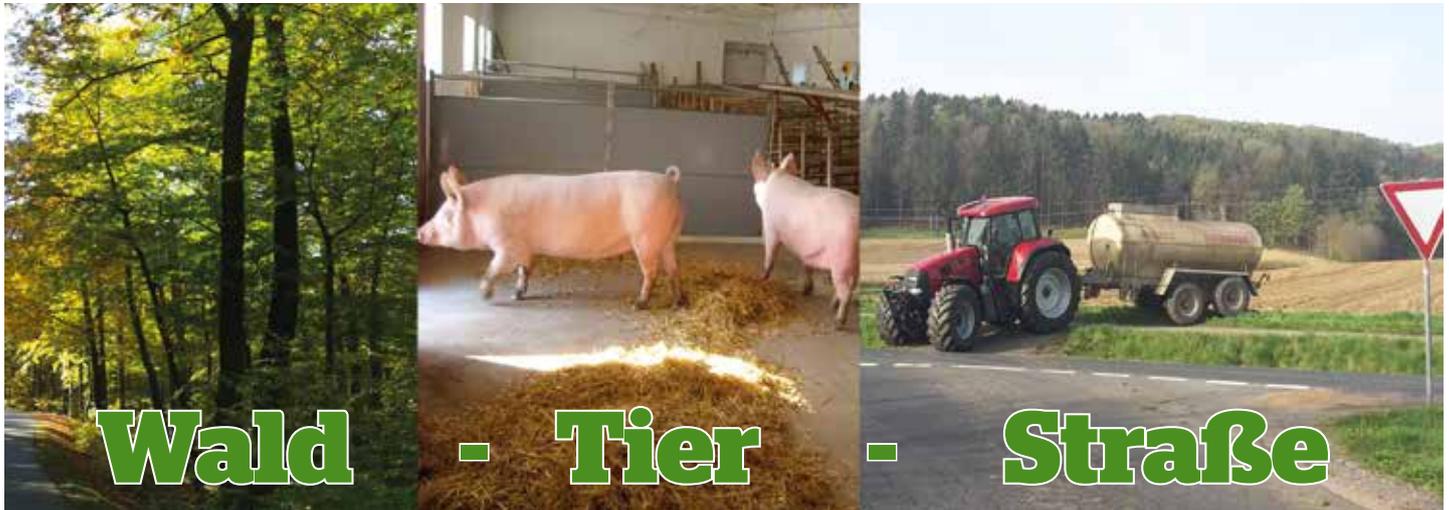
Abfahrt: 6.00 Uhr Freizeitzentrum Feldbach
6.15 Uhr P&R Parkplatz Kirchberg/R.

Preis für Busfahrt: € 20,-
Eintrittspreis wird noch verhandelt.

Anmeldung bis 6.11.2018 in den Maschinenringbüros.



Einladung zum Informationsabend



am Mittwoch, 14. November 2018

Beginn: 19.00 Uhr, Gasthaus Schwarz, Paurach 1

Es referieren:

Dr. Albin Klauber, Amtstierarzt BH Südoststeiermark

Tierärztliche Versorgung in der Südoststeiermark

- Afrikanische Schweinepest
- Wie lange ist die tierärztliche Versorgung bei uns gesichert?
- Katzen auf dem Bauernhof

DI Ulrich Arzberger, Forstfachreferat BH Südoststeiermark

Bauernwald in der Südoststeiermark

- Forstliche Förderungen
- Waldverwüstung
- Klimawandel

Dipl.-Päd. Ing. Johannes Hütter

- **Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte im Straßenverkehr**
- **Ladegutsicherung**

"Vorbeugen ist besser als heilen" - nutzen Sie als Maschinenringmitglied die Möglichkeit, sich diesen Informationsvorsprung bei diesem Abend zu holen.
Wir freuen uns auf eure zahlreiche Teilnahme.

Unkrautbekämpfung: Umweltschonende Technik



Das neue Einsatzfahrzeug zur chemiefreien Unkrautpflege ist durch schlagkräftige Technik und unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten für jede Unkrautfläche geeignet.

Der Einsatz chemischer Unkrautvernichtungsmittel ist nicht mehr auf allen Flächen zulässig. Verantwortungsbewusste Entscheidungsträger sind bereits auf der Suche nach Alternativen zu herkömmlichen Herbiziden.

Maschinenring Service Steiermark bietet ab sofort eine unkomplizierte und ökologische Alternative zur Unkrautbefreiung auf größeren Flächen an - zeitgemäß und umweltfreundlich.

Nachhaltige Unkrautbekämpfung

Die betroffenen Flächen werden dabei in nur einem Arbeitsgang mit Heißwasser und einem rein biologischen Schaum

behandelt. Der Schaum verhindert das rasche Auskühlen des Wassers. Durch die so aufgebrachte Hitze gerinnt das in der Pflanze, ihren Wurzeln und Samen enthaltene Eiweiß und das Unkraut stirbt ab.

Das Ergebnis ist unmittelbar zu sehen: nach ca. 10 Minuten wird die Pflanze bereits welk und beginnt braun zu werden. Der Neuaustrieb ist dadurch ebenfalls verzögert, da die Wurzel geschädigt wurde.

Im ersten Jahr sind mehrere Anwendungen in bestimmten Abständen durchzuführen, in weiterer Folge verlängern sich diese Intervalle von Jahr zu Jahr. Die Vorteile (nass-)thermischer Verfahren liegen auf der Hand: Es wird gänzlich auf Glyphosat verzichtet und kann

auf nahezu allen Flächen angewendet werden. Im Vergleich zu herkömmlichen Pestiziden besteht keinerlei Gefahr für Mensch und Tier. Unser kostbares Grundwasser wird dadurch in keinsten Weise belastet.

100 % biologisch abbaubar

Besonders geeignet ist das Maschinenring Heißwasser-System mit biologischem Pflanzenschaum für die Anwendung in sensiblen Bereichen wie Schulen, Spielplätzen und Kindergärten, Firmenarealen, Parks und Schutzgebieten oder bei Unkrautbesatz unter Hecken, bei Pflastersteinen und Sportplätzen.

Info: www.maschinenring.at



Chemiefreie Unkrautpflege

Wir entwickeln individuelle und nachhaltige Pflegekonzepte für Flächen.

Nähere Informationen dazu beim regionalen Maschinenring.

Handschlagqualität: Mitarbeiter leisten beste Arbeit



organisatorische Flexibilität und einfache Abwicklung.

365 Tage - ein Partner

Die Profis vom Maschinenring kümmern sich im Rahmen der Objektbetreuung um Reinigungs- und Hausbesorgertätigkeiten und die ganzjährige Betreuung von Aussenflächen. Kunden in ganz Österreich vertrauen beim Winterdienst auf den Maschinenring. Zuverlässig sorgen die Winterdienst-Mitarbeiter u.a. für die Schneeräumung - auch bei schwierigen Witterungsverhältnissen.

Der Maschinenring als entscheidender Faktor am Land bietet Landwirten die Möglichkeit, ihren Hof zu bewirtschaften und ein Zusatzeinkommen zu generieren. Für Kommunen, Wirtschaft und Privatkunden ist der Maschinenring schlagkräftiger Maschinen-, Dienstleistungs- und Personalpartner und trägt damit wesentlich zur Wertschöpfung in den Regionen bei. In der Steiermark ist der Maschinenring mit 17 Standorten direkter Ansprechpartner vor Ort.

Personalleasing vom Profi

Maschinenring Personal und Service eGen gehört heute zu den Top-10 der Zeitarbeitsunternehmen in Österreich, im ländlichen Raum ist die Maschinenring-Tochter Marktführer. Maschinenring Personal vermittelt gewerbliches, technisches und kaufmännisches Personal. Personalleasing-Kunden schätzen vor allem die Leistungsbereitschaft und das Know-how der Dienstnehmer sowie die

Attraktiver Arbeitgeber

Der Maschinenring ist einer der größten Arbeitgeber im ländlichen Raum und bietet flexible und sichere Jobs. Es werden laufend engagierte Mitarbeiter gesucht. Interessante Tätigkeiten, flexible Arbeitszeitsmodelle, attraktive Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, betriebliche Sozialleistungen sowie eine faire Entlohnung werden geboten. Jobangebote auf www.maschinenring.at/jobs



Stark,
zuverlässig,
regional.

365 Tage im Einsatz.



Personalleasing

Fach- und Hilfskräfte u.a. für Gewerbe & Bau, Handwerk, Industrie, Handel, Tourismus, Verkehr und Kommunen



Objektbetreuung / Reinigung

Reinigungs- und Hausbesorgertätigkeiten, Betreuung von Grünanlagen und Parkflächen, Schneeräumung



Grünraumdienst

Pflege von Grünanlagen, Kultur- und Landschaftspflege, Baumpflege, -kontrolle und -fällung, Rekultivierung



Winterdienst

Schneeräumung, Dachabschneifen, Streuung, Abtransport, Gefahren-Management und Kehrung

www.maschinenring.at

Heckenschnitt vom Profi durchgeführt



Für viele Hecken ist der Herbst die richtige Zeit für einen Formschnitt oder Korrekturschnitt.

Wir beraten sie gerne, erstellen ein Angebot und unser Grünraumteam führt die Arbeiten fachgerecht durch. Gerne erstellen wir für ihre Hecken, Sträucher und Grünflächen einen Pflegeplan für das ganze Jahr und erledigen für sie alle Arbeiten termingerecht.

Maschinenring Raabtal
03152/5200
und
Maschinenring Grenzland
03476/29899.

Der nächste Winter kommt bestimmt



Auch wenn derzeit noch sommerliche Temperaturen herrschen, sind wir bereits in den Vorbereitungen für die nächste Winterdienstsaison 2018/2019.

Hierzu sind wir auf der Suche nach verlässlichen Winterdienstmitarbeitern, die unser Team verstärken.

Wir bieten:

- gute Zuverdienstmöglichkeiten,
- versicherungsrechtliche Absicherung durch Anmeldung bei der GKK,
- Haftungsübernahme durch die MR-Servicegenossenschaft und
- pünktliche Bezahlung.

Wir suchen dringend

zur Verstärkung unseres Winterdienstteams für den Großraum Bad Gleichenberg und Feldbach bis Studenzen

- Traktor mit Schneeschild oder Kippmulde mit Fahrer
- Männer und Frauen für Handschaufeltätigkeiten

Bei Interesse bitte im Maschinenringbüro Raabtal melden - 03152/5200

Achtung Hühnermäster

Hühnerfangen und Stallreinigung

Wir unterstützen Halter von Mastgeflügel sowie von Jung- und Legehennen beim Fangen von Geflügel als auch bei der Reinigung von Hühnerställen nach dem Ausstallen.

Wir können bis zu 6 Personen zu jeder Tages- und Nachtzeit anbieten.



Wenden Sie sich gleich direkt an ihren Ansprechpartner:

GF Markus Jafer
Maschinenring Raabtal
8330 Feldbach
T. +43 3152 52000
T. +43 664 3243867
markus.jafer@maschinenring.at

Cluster

Nährstoffmanagement: Kosten sparen und Umwelt schonen

Ob am Feld, im Grünland oder im Obst- und Weinbau: Das Maschinenring Nährstoffmanagement zeigt, was der Boden braucht.

Das Nährstoffmanagement des Maschinenring bringt dem Landwirt drei wesentliche Vorteile: Wissen, Kostenersparnis und Umweltschonung.

Durch die Analysen weiß der Landwirt genau, welche Nährstoffe im Boden vorhanden sind bzw. was ihm fehlt, um ein optimales Pflanzenwachstum zu unterstützen. Anhand der Analyseergebnisse hat der Landwirt die Möglichkeit, den Zukauf von Mineraldünger genau zu steuern - so kann einer Überdüngung vorgebeut werden, was wiederum der Gesundheit des Bodens und der Grundwasserqualität zugute kommt. Aufbauend auf der digitalen Hofkarte erstellt der Maschinenring einen Beprobungsplan für jede Fläche oder Güllelager.

Die Proben werden an mehreren vordefinierten Punkten genommen; am Feld, im Grünland oder im Obst- und Weingarten, dafür kommen Quad oder Traktor zum Einsatz. Im Güllelager erfolgt die Probenziehung mittels einer eigens entwickelten Stechlanze mit Schlauch und Verschlussmechanismus. Die Beprobung erledigt der Maschinenring selbstständig, der Landwirt muss nicht vor Ort sein.

Nach der Auswertung der Proben im Labor werden diese im Onlineportal "Nährstoffmanagement-Maps" ausgewiesen. Enthalten ist die georeferenzierte Online-Kartendarstellung der Gehalts-

klassen und sämtlicher analysierter Werte der Böden inklusive eines Teilflächenmanagements. Basierend auf diesen Ergebnissen berät der Maschinenring Landwirte zum optimalen Nährstoffmanagement für ihren Betrieben.

Maschinenring Steiermark Nährstoffmanagement

Ing. Thomas Fleischhacker
M. +43 664 9606104
E. thomas.fleischhacker@maschinenring.at
Wendelin Hirzberger
M. +43 664 9606571
E. wendelin.hirzberger@maschinenring.at
Halbenrain 52/2, 8492 Halbenrain
+43 3476 29899
office@naehrstoffmanagement.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Rückblick Kräuterwanderung am Klöcher Berg Maschinenring Grenzland

Am 17. Mai 2018 luden wir zur schon traditionellen Kräuterwanderung auf den Klöcher Kogel ein.

Unter der Leitung des Kräuterpädagogen und mehrfachen Pflanzenbuchautors Norbert Griehl erfuhren wir allerlei Wissenswertes über die Pflanzen der heimatischen Natur- und Kulturlandschaft.

Auch eine botanische Besonderheit konnten wir bei dieser Wanderung finden, das Vulkan-Labkraut, Galium eruptivum. Eine Pflanzenart, die im Gebiet endemisch ist, das heißt nur hier im Vulkanland vorkommt. Im Vordergrund standen aber Wildpflanzen, die essbar sind und so konnten wir zum Beispiel wilden Lauch, Wiesenkerbel und heilenden Quendel verkosten.

Für das Auge waren solche Schönheiten



wie Essig-Rose, Immenblatt und die Orchideenart Waldvögelein. Nachdem die Kräuter kaum satt machen, war es nur recht und günstig, dass wir mitten im kulinarischen Gebiet unterwegs waren und dass nach so vielen Wildkräutern eine Buschenschenke mit herzhafter Jause auf uns wartete. Begeistert vom Pflanzenreichtum des

Grenzlandes beendeten wir die Wanderung inmitten des Ortskernes von Klöcher und wer wollte, ließ den gelungenen Tag bei der örtlichen Vinothek ausklingen.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt:

Kräuterwanderung 2019

Information Datenverarbeitung (Datenschutzerklärung)

Wir haben Daten über Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft oder Tätigkeit im Maschinenring Raabtal und Maschinenring Grenzland erhalten.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die unter folgende Datenkategorien fallen:
Kontaktdaten, Vertragsdaten, Verrechnungsdaten, Bestelldaten, Entgeltdaten.

Sie haben uns Daten über sich freiwillig zur Verfügung gestellt und wir verarbeiten diese Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zu folgenden Zwecken:

- Dienstleistervermittlung als Auftragnehmer oder Auftraggeber.
- Ersteller von Gutschriften und Rechnungen in Ihrem Namen.
- Bargeldloser Zahlungsverkehr im Zuge der Agrarverrechnung.
- Entgeltberechnung aufgrund ihrer Vermietung und Beschäftigung.

Speicherdauer/Löschungsfrist

Wir speichern Ihre Daten nur so lange, wie auch unsere gesetzlichen Verpflichtungen dies vorsehen und löschen diese nach Ablauf der gesetzlichen Frist innerhalb von sechs Monaten.

Für die Lohnverrechnung ziehen wir Auftragsverarbeiter heran.

Wir geben Ihre Daten an folgende Empfänger weiter:

Maschinenring Steiermark
Dr. Auner Straße 21a
8074 Raaba-Grambach

Maschinenring Service Steiermark eGen
Dr. Auner Straße 21a
8074 Raaba-Grambach

MR Agrar Concept GmbH
Dr. Auner Straße 21a
8074 Raaba-Grambach

Maschinenring Personal und Service eGen
Auf der Gugl 3
4021 Linz

Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Maschinenring Grenzland

Datenschutzverantwortlicher ÖKR Maximilian Kainz
Halbenrain 52/2
8492 Halbenrain
maximilian.kainz@maschinenring.at
Tel: 03476/29899

Maschinenring Raabtal

Datenschutzverantwortlicher Markus Lafer
Franz-Josef-Straße 4
8330 Feldbach
markus.lafer@maschinenring.at
Tel: 03152/5200

Rechtsbehelfsbelehrung

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch zu. Dafür wenden Sie sich an uns.

Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist die Datenschutzbehörde zuständig.

Bau dir deine Welt, wie sie dir gefällt

Jobs am Bau - flexibel wie du selbst

Von Wohnhäusern über Fabriksgebäude bis hin zu Lagerhallen. In den Sommermonaten geht in der Baubranche wieder viel voran. Damit auf den Baustellen der Region alles rundläuft, brauchen die Bauherren wieder fleißige Arbeiter, auf die Verlass ist: Dachdecker, Maurer, Zimmerer, Baggerfahrer und viele mehr. Auf www.mr-personal.at hat der Maschinenring aktuell wieder einige Jobs am Bau zu vergeben: Ob für kurz- oder langfristige Einsätze - für jeden Handwerker findet sich der passende Job.

Traumjob

Auch Ferialpraktikanten werden beim Maschinenring fündig und können sich in ihrer schulfreien Zeit als Bauhelfer etwas dazuverdienen - so auch Benjamin Steiner. Als Ferialarbeiter war der Kärntner schon mehrere Sommer als Bauhelfer im Einsatz. Auf den verschiedensten Baustellen in der Region Villach-Hermagor half er dabei tatkräftig mit und zeigte sich von den Ferialjobs begeistert: „Es gibt immer was Spannendes zu tun, ich bin flexibel und verdiene gut.“



Sonnig.
Deine Aussichten auf einen flexiblen Job am Bau.

Bewirb dich jetzt beim Maschinenring!

Jetzt informieren & bewerben:
Maschinenring Süd-Oststeiermark
Feldbacherstraße 6, 8083 St. Stefan/R.
Deine Ansprechpartner:
Martin Pechmann, M 0664 9135454
E martin.pechmann@maschinenring.at
Kevin Neumeister, M 0664 88961602
E kevin.neumeister@maschinenring.at
www.mr-personal.at

Exkursionennachlese 2018

Ringexkursion am 30. Mai



Zur heurigen Ringexkursion standen wieder sehr tolle und informative Betriebe wie Spargel Reicher - Gregor und Joachim Reicher, Milchmädchen Ziegenhof Fam. Sonja Trummer sowie „Maika Kaffee“ Fam. Franz Maitz und Aleksandra Piecak-Maitz auf dem Programm. Mit 40 Mitgliedern konnten wir auf dem Spargelfeld in Fehring viel Interessantes vom Anbau bis zur Ernte erfahren. Anschließend bekamen wir noch eine tolle Führung am Betrieb, wo gerade die Verarbeitung des Spargels im vollen Gange war. NEU im Sortiment hat die Fam. Reicher den Knoblauch, die „Wunderknolle“. Dazu durften wir auch die Maschinen besichtigen, die speziell für die Bearbeitung dieser Kulturen in Einsatz kommen. Allein der Grundsatz der Fam. Reicher, dass sie nur Produkte produzieren von denen sie selber zu 100% überzeugt sind, finde ich super!

Dann ging es weiter nach St. Anna zum Milchmädchen Ziegenhof Sonja Trummer, die erst vor kurzen die Meisterausbildung absolvierte. Vieles erfuhren wir über die Entstehung des Betriebes und die Ziegenrassen. Die Ziegen werden in einem „Freilaufstall“ mit ganzjährigem Auslauf gehalten und werden auch für die Landschaftspflege vor Ort sowie auch auf der Alm eingesetzt. „Von Milch bis Käse



– alles erste Sahne“ unter dem Motto produziert Sonja Trummer fantastischen Ziegenkäse bis Topfen und vieles mehr.

Als dritter Programmpunkt stand Kaffee Maika in Frutten-Gießeldorf am Plan, wo die Familie Maitz eine kleine aber sehr feine Kaffeerösterei im steirischen Vulkanland betreibt. Für den frisch gerösteten Kaffee werden ausschließlich hochwertige Hochlandarabicas aus den besten Anbaugebieten der Welt verwendet, danach wird der Rohkaffee mittels Trommelröstverfahren zu einem wahren Genuss verwandelt.

Diese lehrreiche Exkursion ließen wir beim Buschenschank Leitgeb in Trautmannsdorf bei guter Jause und Wein ausklingen.

Wir möchten uns nochmals bei allen Betrieben für die herzliche Aufnahme, die interessanten Vorstellungen und leckeren Verkostung bedanken.

Roswitha Huber



Tagesexkursion am 3. Juli



Mit 50 Teilnehmern besichtigten wir eines der größten Zementwerke Österreichs die Lafarge GmbH in Retznei, ein Werk mit Zukunft und Geschichte, das pro Jahr ca. 500.000 Tonnen Zement erzeugt.

Weiter ging es dann zum bischöflichen Schloss Seggau nach Seggauberg. Dort durften wir uns bei einer Führung in die Vergangenheit entführen lassen. Das

Schloss ist auch die Sommerresidenz der steirischen Bischöfe. Heute wird das Schloss auch als Hotel geführt und ist ein Ort zum Erholen und Kraft tanken geworden. Es ist auch für Seminare und Tagungen sehr beliebt. Wir durften nach der Führung in der Schlosstaverne ein leckeres Mittagessen genießen. Die Ölmühle Hartlieb in Heimschuh war unser nächstes Ziel. Ein Mitarbeiter der

Firma vermittelte uns Kernöl - einst und heute und erzählte uns Wissenswertes über das steirische Kürbiskernöl und hochwertige hausgemachte Speiseöle. Letzter Programmpunkt war das Bildungszentrum für Obst- und Weinbau Silberberg. Dort erwartete uns eine sehr interessante Kellerführung mit dem Kellermeister inkl. Weinverkostung.

Den interessanten und informativen Tag ließen wir gemütlich beim Buschenschank Monschein in Oberdorf bei guter Jause ausklingen.



RAUCH

AGRAR

Rauch Waagen, Lebensmittelmaschinen
& Wassernebelsysteme

Liebenauer Hauptstrasse 138
Telefon: (0) 316 816821-0
email: rauch@rauch.co.at



Waagen & mehr..



Eichungen für
Waagen jeglicher Art
ab 1g bis 100t

Profi Aufschnittmaschine

Vertikale Ausführung ,250mm Messer



€ 890,-

zzgl. 20% MWS

Sprühnebel Ventilator

Mikrowassernebel
Leistung-5-30l/h
Düsenloses System



- Desinfektion
- Kühlen
- Einweichen
- Luft Reinigen

ab

€ 899,00

zzgl. 20% MWS



Geeichte Fahrzeugwaagen

Leicht versetzbare Fahrzeugwaagen in Stahl oder Beton-Fahrspur Ausführung sowie Bodenebene Vollbetonfahrzeugwaagen mit Fertigteil Fundament. Verfügbar in 6*/12/18m mit Wiegebereich bis zu 60t. Softwarelösungen für Landhandel-Bioenergie-Hackplatz verfügbar.

Preis auf Anfrage

* nur Fahrspurmodell

WWW.RAUCH.CO.AT

WAAGEN

LEBENSMITTELMASCHINEN

SPRÜHNEBELSYSTEME

JETZT NOCH MEHR LEISTUNG
IM KOMPAKTEM FORMAT

DER NEUE 5R

Machen Sie Bekanntschaft mit unserem neuen 5R Traktor. Der mit Premium-Leistungsmerkmalen voll ausgestattete, starke und flinke Traktor kann Berge versetzen, ist aber dennoch extrem agil und wendig. Ein Traktor für all Ihre Anwendungen. Ein Traktor, der all Ihre Wünsche erfüllt.



JOHN DEERE
TRAKTOREN

100
JAHRE



JOHN DEERE

Lagerhaus Technik

lagerhaus.at

Überzeugen Sie sich selbst – Ihr John Deere Vertriebspartner berät Sie gerne!

GADY

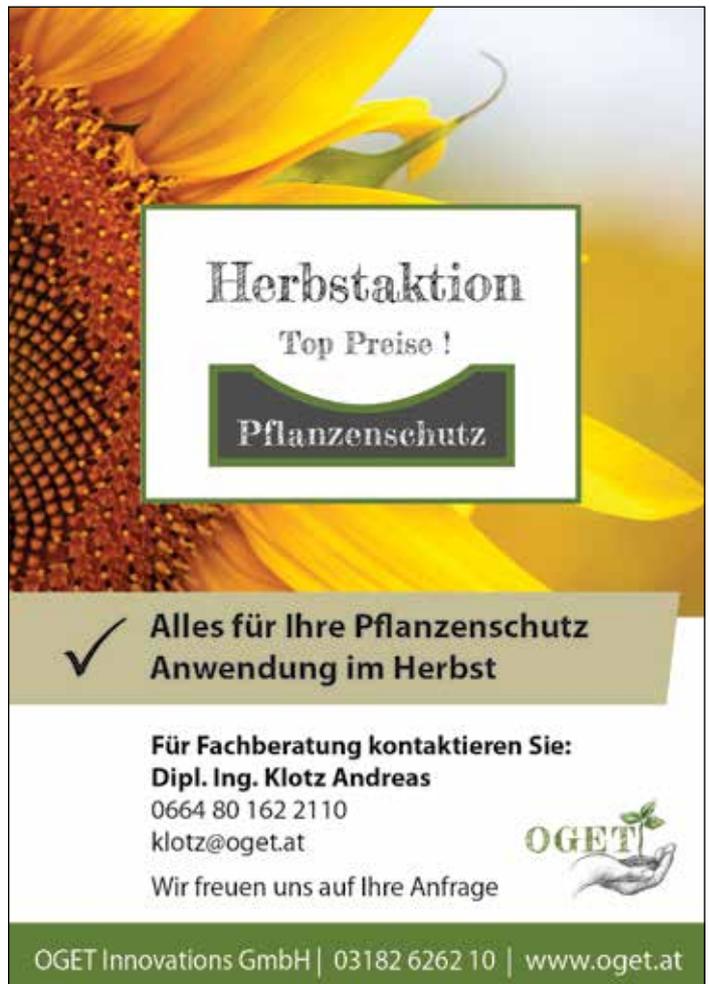
105.

Gady Markt

8. und 9. September 2018

Das Steirische Volksfest

**Samstag: I bin dabei
Traktortreffen**



Herbstaktion
Top Preise!
Pflanzenschutz

✓ **Alles für Ihre Pflanzenschutz
Anwendung im Herbst**

Für Fachberatung kontaktieren Sie:
Dipl. Ing. Klotz Andreas
0664 80 162 2110
klotz@oget.at

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage



OGET Innovations GmbH | 03182 6262 10 | www.oget.at



**Raiffeisen
Meine Bank**

online.raiffeisen.at
**Der schnellste Weg
zum neuen Konto: online.**

Bei Raiffeisen können Sie Ihr Konto jetzt online eröffnen. Die Legitimierung kann per Video oder bei Ihrem Berater erfolgen. Nutzen Sie auch den Online-Kontowechselservice. Ihr neues Konto gibt's natürlich mit Mein ELBA, einem echten Berater und der gewohnten Sicherheit von Raiffeisen. Jetzt auf online.raiffeisen.at

200

Termine

Sprechtage der SVB

BK Südoststeiermark - Feldbach

Fr. 7.9. u. Mi. 26.9.2018, Fr. 5.10. u. Mi. 24.10.2018
Fr. 2.11.2018 u. Mi. 28.11.2018
jeweils von 8.00 - 12.30 Uhr

BK Südoststeiermark - Bad Radkersburg

Mi. 5.9.2018 u. Mi. 3.10.2018 u. Mi. 7.11.2018
jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr

St. Peter am Ottersbach -

Neue Mittelschule, Siedlung 34

Di. 11.9.2018 u. Di. 9.10.2018 u. Di. 13.11.2018
jeweils von 8.00 - 12.00 Uhr

Kleininserate

zu verkaufen

Anteile der Forstanhängergemeinschaft Süd in Dietzen.

Bei Interesse bitte im MR-Büro
Tel.: 03476/29899 melden

abzugeben

Belgische Schäferwelpen
Tel.: 03477/2723

Für (fast) jedes Anliegen die richtige Lösung:

- Agrar- und Forstdienste
- Grünraumdienste
- Winterdienste
- Reinigung
- Personalleasing

Maschinenring Grenzland

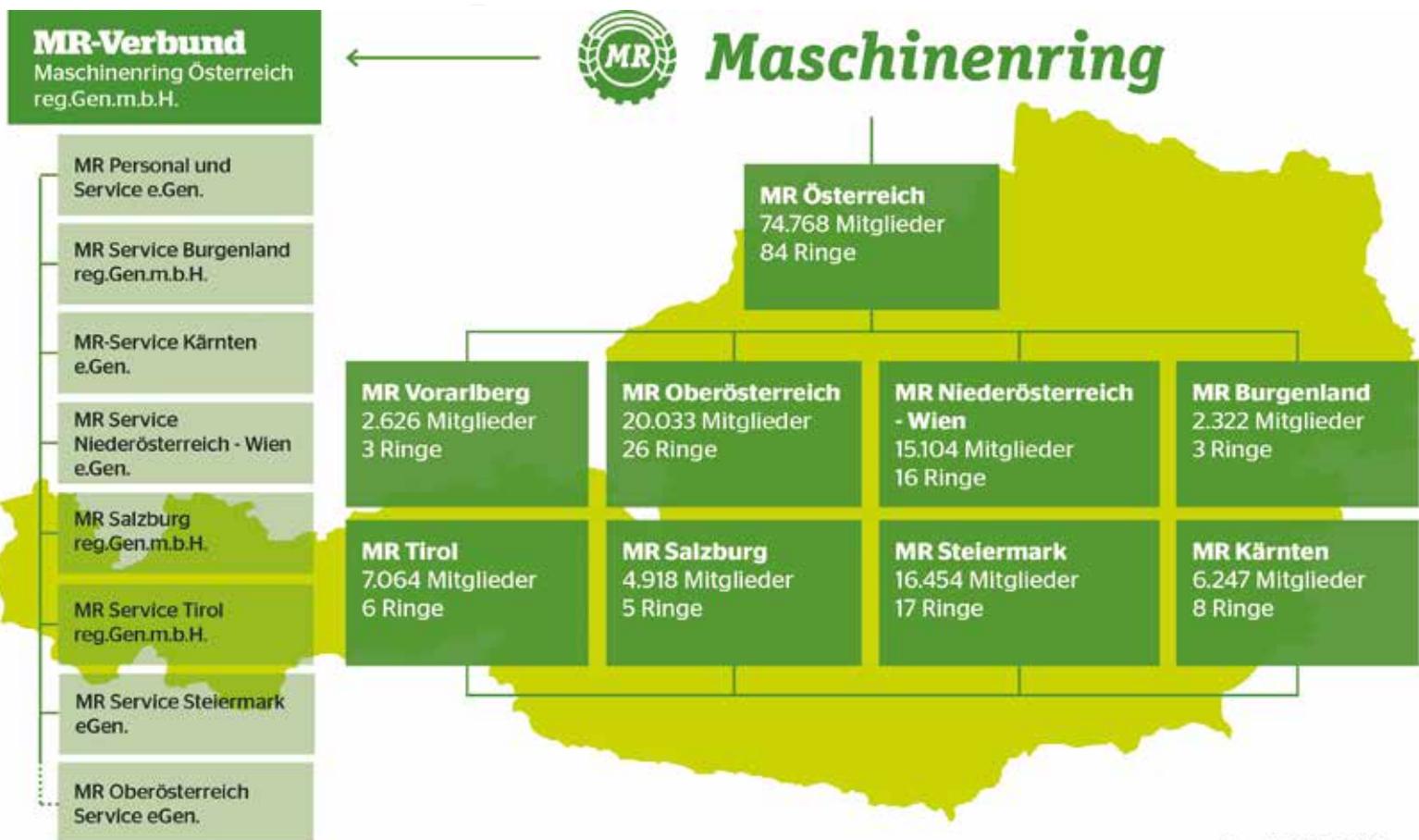
Halbenrain 52/2
8492 Halbenrain
T 03476-298 99
F 03476-298 77
grenzland@maschinenring.at

Maschinenring Raabtal

Franz-Josef-Straße 4
8330 Feldbach
T 03152-5200
F 03152-5200 20
GF Lafer. 0664-3243867
raabtal@maschinenring.at

Periodisch erscheinende Mitgliederzeitung

Eigentümer und Herausgeber: MR Grenzland und MR Raabtal
Für den Inhalt verantwortlich: die Geschäftsführungen



Stand: 31.12.2017

**Die Profis
vom
Land**